



und Erden. . . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .	5	x
rdgas- . . . . .	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	-	-
ergbau . . . . .	2	x	.	.	13	Textilien . . . . .	237	x
und Erden. . . . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	10	17 099 206
. . . . .	22	x	196 962	7	1320	Gewebe. . . . .	43	69 407 753
. . . . .	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung. . . . .	48	x
. . . . .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .	12	x
erzeugnisse . . . . .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . . . . .	70	x
oren, . . . . .	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert . . . . .	kg	14
. . . . .	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren . . . . .	kg	4
. . . . .	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung). . . . .	kg	12
. . . . .	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien . . . . .	65	x
peiseeis) . . . . .	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .	5	x
. . . . .	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung . . . . .	49	x
. . . . .	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .	-	-
. . . . .	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung . . . . .	St	11
. . . . .	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung). . . . .	St	19
. . . . .	55	.	.	.	1414	Wäsche. . . . .	11	5 795 500
. . . . .	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . . .	12	x
. . . . .	7	.	.	30	1420	Pelzwaren . . . . .	-	-
. . . . .	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren. . . . .	4	x
. . . . .	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
. . . . .	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . . . . .	2	x
. . . . .	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren . . . . .	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle . . . . .	4	x
. . . . .	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) . . . . .	16	x
. . . . .	29	x	453 031	.	1520	Schuhe . . . . .	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

## Statistische Berichte

### Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2015

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,  
 Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben



# **Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen**

**2015**

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,  
Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben

**Bestell-Nr. C253 2015 00  
(Kennziffer C II – j/15)**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im April 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Hinweise</b> .....	4
<b>Vorbemerkungen</b>	
Methodischer Hinweis .....	5
Auswertung der Ergebnisse .....	5
<b>Tabellenteil</b>	
1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken .....	6
2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken .....	8
3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	10

## Hinweise

### Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

### Abkürzungen

bzw.	= beziehungsweise
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
ha	= Hektar
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
einschl.	= einschließlich
kg	= Kilogramm
JD	= Jahresdurchschnitt
Mill.	= Million
Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
t	= Tonne
%	= Prozent

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## Vorbemerkungen

### Methodischer Hinweis

Der Berechnung des endgültigen Ernteergebnisses liegen für die Flächen die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2015 und für die Hektarerträge die im Rahmen der amtlichen Berichterstattung über Wachstumsstand und Ernte ermittelten Werte zugrunde. Bei den Kartoffeln werden zusätzlich die Ergebnisse der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ für die Berechnung der Hektarerträge zugrunde gelegt. Da die Bodennutzungshaupterhebung 2015 als repräsentative Erhebung durchgeführt wurde, enthält dieser Statistische Bericht keine Kreisergebnisse über Anbauflächen und Gesamternten, sondern nur über Hektarerträge.

Bei den landwirtschaftlichen Feldfrüchten wird als Ertrag die geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird, ermittelt. Beim Ertrag von Ölfrüchten erfolgte eine Umrechnung auf die handelsübliche Norm von 9 % Feuchtigkeit, Getreide und Hülsenfrüchte wurden auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet. Getreide zur Ganzpflanzenernte sowie Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot) werden mit 35 % Trockenmasse und Raufutter mit 100 % Trockenmasse (TM) angegeben.

### Auswertung der Ergebnisse

#### Ölfrüchte

Die Anbaufläche von Winterraps wurde im Erntejahr 2015 gegenüber dem Vorjahr um 16,6 % auf 55 840 ha eingeschränkt. Trotzdem bleibt Winterraps die wichtigste Ölfrucht in Nordrhein-Westfalen. Der Flächenertrag lag nach den endgültigen Schätzungen der amtlichen Ernteberichterstatteerinnen und Ernteberichterstatteer mit 40,3 dt/ha um 6,1 % unter dem Vorjahresergebnis. Somit konnte lediglich eine Gesamternte von 225 157,2 t eingefahren werden, 21,6 % weniger als 2014. Dagegen wurde die Anbaufläche von Sommerraps und Rübensen stark ausgedehnt und zwar um 266,0 %. Bei einer Gesamtanbaufläche von 1 175 ha und einem Hektarertrag von 39,2 dt (+9,5 %) konnte eine Gesamternte von 4 611,9 t eingefahren werden, die um 300,6 % über dem Ergebnis des Vorjahres lag. Körnersonnenblumen wurden auf einer Anbaufläche von 110 ha angebaut, die deutlich über der des Vorjahres lag. Aufgrund der Flächenzunahme wurde eine Gesamternte eingefahren, die mit 445,4 t das Vorjahresergebnis übertraf. Der Hektarertrag lag mit 40,5 dt um 7,1 % über dem Ergebnis des Vorjahres.

#### Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte (Erbsen, Ackerbohnen, Lupinen) nahmen im Berichtsjahr eine Fläche von 4 890 ha (+54,3 %) ein, wobei der Anbau aller drei Hülsenfruchtarten ausgedehnt wurde: Futtererbsen um 64,2 % auf 1 586 ha, Ackerbohnen um 48,9 % auf 3 176 ha und Süßlupinen um 80,3 % auf 128 ha. Aufgrund der Flächenausdehnung und der Steigerung des

Hektarertrages bei Erbsen um 0,2 % auf 44,8 dt/ha und bei Süßlupinen um 13,2 % auf 31,7 dt/ha fiel die Gesamternte bei Erbsen mit 7 105,6 t um 64,5 % und bei Süßlupinen mit 405,7 t um 102,9 % höher aus als im Vorjahr. Bei den Ackerbohnen sank der Hektarertrag jedoch um 15,0 % auf 39,2 dt. Bedingt durch die Flächenausdehnung wurde eine Gesamternte von 12 435,8 t eingebracht, die somit um 26,4 % über der des Vorjahres lag.

#### Mais

Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) kam auf 101 682 ha (-5,3 %) zum Anbau. Bedingt durch einen Rückgang des Hektarertrages um 10,6 % auf 99,9 dt/ha errechnete sich eine Gesamternte von 1 015 302,7 t (-15,3 %). Dagegen stieg die Anbaufläche von Grünmais im Vergleich zum Vorjahr um 6,7 % auf 190 866 ha. Aufgrund der Anbauflächenausdehnung konnte eine Gesamterntemenge von 9 076 489,7 t (+4,5 %) eingebracht werden, obwohl der Hektarertrag um 2,0 % (475,5 dt/ha) geringer ausfiel.

#### Dauergrünland, Grasanbau auf dem Ackerland

Die Dauergrünlandfläche belief sich 2015 auf insgesamt 363 928 ha und war damit um 1,7 % größer als ein Jahr zuvor. Davon waren 199 756 ha Wiesen (+5,8 %) und 164 172 ha Weiden (-2,9 %). Der Flächenertrag für das Dauergrünland insgesamt lag mit 55,0 dt/ha um 17,8 % unter dem Vorjahreswert, sodass die Gesamterntemenge mit 2 000 140,4 t um 16,5 % geringer ausfiel als 2014. Der Grasanbau auf dem Ackerland wurde um 14,2 % auf 30 881 ha zurückgenommen. Bei einem Flächenertrag von 66,7 dt/ha (-11,4 %) errechnet sich eine Gesamternte, die mit 206 096,0 t um 23,9 % geringer ausfiel als ein Jahr zuvor.

#### Zuckerrüben

Die Zuckerrübenernte fiel in 2015 mit 3 768 610,4 t um 20,1 % niedriger aus als im Vorjahr. Dies beruht sowohl auf einen um 9,6 % geringeren Flächenertrag von 788,4 dt/ha als auch auf einer Anbauflächenreduzierung von 11,5 % auf 47 799 ha.

#### Kartoffeln

Die Kartoffelanbaufläche wurde in Nordrhein-Westfalen um 9,4 % auf 28 544 ha eingeschränkt. Landesweit wurde im Erntejahr 2015 ein Hektarertrag von 509,3 dt/ha erreicht, der damit um 3,4 % unter dem Vorjahr, jedoch um 4,3 % über dem langjährigen Mittel lag. Somit errechnete sich eine Kartoffelernte von 1 453 706,3 t, 12,4 % weniger als im Vorjahr.

## 1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2015	dagegen		Veränderung 2015 gegenüber	
		2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014	2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014
	dt			%	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
Winterraps	40,3	42,9	40,4	-6,1	-0,2
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	39,2	35,8	31,8	+9,5	+23,3
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>40,3</b>	<b>42,9</b>	<b>40,3</b>	<b>-6,1</b>	<b>+0</b>
Körner Sonnenblumen	40,5	37,8	37,2	+7,1	+8,9
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>40,3</b>	<b>42,9</b>	<b>40,3</b>	<b>-6,1</b>	<b>+0</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	44,8	44,7	40,1	+0,2	+11,7
Ackerbohnen	39,2	46,1	41,9	-15,0	-6,4
Süßlupinen	31,7	28,0	28,4	+13,2	+11,6
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>40,8</b>	<b>45,3</b>	<b>40,9</b>	<b>-9,9</b>	<b>-0,2</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>99,9</b>	<b>111,7</b>	<b>106,3</b>	<b>-10,6</b>	<b>-6,0</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	283,3	309,0	x	-8,3	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	475,5	485,3	469,2	-2,0	+1,3
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>2)3)</sup>	60,5	68,1	67,8	-11,2	-10,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>3)</sup>	66,7	75,3	75,2	-11,4	-11,3
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>408,9</b>	<b>405,2</b>	<b>x</b>	<b>+0,9</b>	<b>x</b>
Wiesen <sup>3)</sup>	57,0	69,1	(65,8)	-17,5	(-13,4)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>3)</sup>	52,4	64,5	.	-18,8	x
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>55,0</b>	<b>66,9</b>	<b>.</b>	<b>-17,8</b>	<b>x</b>
Kartoffeln	509,3	527,0	488,5	-3,4	+4,3
Zuckerrüben	788,4	872,5	754,3	-9,6	+4,5
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>684,1</b>	<b>745,3</b>	<b>659,7</b>	<b>-8,2</b>	<b>+3,7</b>
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>					
Winterraps	43,6	44,6	42,8	-2,2	+1,9
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	40,8	38,8	35,0	+5,2	+16,6
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>43,6</b>	<b>44,6</b>	<b>42,7</b>	<b>-2,2</b>	<b>+2,1</b>
Körner Sonnenblumen	45,8	40,0	37,2	+14,5	+23,1
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>43,6</b>	<b>44,6</b>	<b>42,7</b>	<b>-2,2</b>	<b>+2,1</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	48,1	45,0	40,2	+6,9	+19,7
Ackerbohnen	40,6	40,2	41,3	+1,0	-1,7
Süßlupinen	31,3	28,7	x	+9,1	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>43,9</b>	<b>42,5</b>	<b>x</b>	<b>+3,3</b>	<b>x</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>99,3</b>	<b>113,5</b>	<b>110,6</b>	<b>-12,5</b>	<b>-10,2</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	304,3	310,3	x	-1,9	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	483,9	531,2	500,2	-8,9	-3,3
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>2)3)</sup>	59,3	69,0	66,5	-14,1	-10,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>3)</sup>	64,1	75,5	74,1	-15,1	-13,5
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>406,2</b>	<b>432,8</b>	<b>x</b>	<b>-6,1</b>	<b>x</b>
Wiesen <sup>3)</sup>	54,2	68,1	(64,3)	-20,4	(-15,7)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>3)</sup>	51,8	62,9	.	-17,6	x
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>53,1</b>	<b>65,6</b>	<b>.</b>	<b>-19,1</b>	<b>x</b>
Kartoffeln	542,1	551,0	513,5	-1,6	+5,6
Zuckerrüben	783,6	874,9	752,0	-10,4	+4,2
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>698,1</b>	<b>763,3</b>	<b>673,8</b>	<b>-8,5</b>	<b>+3,6</b>

1) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten – 2) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 3) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

## Noch: 1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2015	dagegen		Veränderung 2015 gegenüber	
		2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014	2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014
	dt			%	
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>					
Winterraps	39,1	42,3	39,6	-7,6	-1,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	39,1	33,8	31,1	+15,7	+25,7
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>39,1</b>	<b>42,3</b>	<b>39,5</b>	<b>-7,6</b>	<b>-1,0</b>
Körner Sonnenblumen	26,4	32,8	38,0	-19,5	-30,5
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>39,1</b>	<b>42,3</b>	<b>39,5</b>	<b>-7,6</b>	<b>-1,0</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	39,8	44,5	39,9	-10,6	-0,3
Ackerbohnen	38,5	47,8	42,2	-19,5	-8,8
Süßlupinen	32,0	28,0	27,8	+14,3	+15,1
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>38,6</b>	<b>46,4</b>	<b>41,1</b>	<b>-16,8</b>	<b>-6,1</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>99,9</b>	<b>111,5</b>	<b>105,9</b>	<b>-10,4</b>	<b>-5,7</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	276,2	308,6	x	-10,5	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	472,2	466,2	456,7	+1,3	+3,4
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>2)3)</sup>	61,5	67,5	68,8	-8,9	-10,6
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>3)</sup>	68,0	75,2	75,7	-9,6	-10,2
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>410,1</b>	<b>393,4</b>	<b>x</b>	<b>+4,2</b>	<b>x</b>
Wiesen <sup>3)</sup>	59,1	69,8	(66,9)	-15,3	(-11,7)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>3)</sup>	53,0	65,7	.	-19,3	x
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>56,4</b>	<b>67,9</b>	<b>.</b>	<b>-16,9</b>	<b>x</b>
Kartoffeln	415,3	462,3	420,4	-10,2	-1,2
Zuckerrüben	808,6	862,5	765,6	-6,2	+5,6
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>633,7</b>	<b>681,8</b>	<b>604,9</b>	<b>-7,1</b>	<b>+4,8</b>

Anmerkungen Seite 6

## 2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Anbaufläche <sup>1)</sup>					Gesamtertrag				
	2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber		2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	JD 2009/2014				2014	JD 2009/2014
	ha			%		t			%	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Winterraps	55 840	66 931	66 842	-16,6	-16,5	225 157,2	287 252,2	270 046,6	-21,6	-16,6
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	1 175	321	683	+266,0	+72,0	4 611,9	1 151,2	2 174,5	+300,6	+112,1
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>57 016</b>	<b>67 252</b>	<b>67 525</b>	<b>-15,2</b>	<b>-15,6</b>	<b>229 769,2</b>	<b>288 403,4</b>	<b>272 221,1</b>	<b>-20,3</b>	<b>-15,6</b>
Körneronnenblumen	110	7	18	x	x	445,4	26,0	67,0	x	x
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>57 125</b>	<b>67 259</b>	<b>67 543</b>	<b>-15,1</b>	<b>-15,4</b>	<b>230 214,6</b>	<b>288 429,4</b>	<b>272 288,1</b>	<b>-20,2</b>	<b>-15,5</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	1 586	966	1 319	+64,1	+20,2	7 105,6	4 320,4	5 287,4	+64,5	+34,4
Ackerbohnen	3 176	2 133	1 870	+48,9	+69,8	12 435,8	9 840,4	7 834,8	+26,4	+58,7
Süßlupinen	128	71	76	+79,6	+68,4	405,7	200,0	215,8	+102,9	+88,0
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>4 890</b>	<b>3 170</b>	<b>3 265</b>	<b>+54,3</b>	<b>+49,8</b>	<b>19 947,1</b>	<b>14 360,9</b>	<b>13 338,0</b>	<b>+38,9</b>	<b>+49,6</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>101 682</b>	<b>107 323</b>	<b>104 656</b>	<b>-5,3</b>	<b>-2,8</b>	<b>1 015 302,7</b>	<b>1 198 508,7</b>	<b>1 112 585,0</b>	<b>-15,3</b>	<b>-8,7</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte Silomais/Grünmais	5 189	5 949	x	-12,8	x	146 998,7	183 807,0	x	-20,0	x
(einschl. Lieschkolbenschrot)	190 866	178 926	171 901	+6,7	+11,0	9 076 489,7	8 682 727,0	8 066 346,4	+4,5	+12,5
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>3,4)</sup>	4 296	5 601	4 942	-23,3	-13,1	25 983,5	38 147,1	33 487,0	-31,9	-22,4
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>4)</sup>	30 881	35 985	39 288	-14,2	-21,4	206 096,0	270 962,0	295 312,3	-23,9	-30,2
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>231 233</b>	<b>226 461</b>	<b>x</b>	<b>+2,1</b>	<b>x</b>	<b>9 455 567,9</b>	<b>9 175 643,1</b>	<b>x</b>	<b>+3,1</b>	<b>x</b>
Wiesen <sup>4)</sup>	199 756	188 805	(155 985)	+5,8	(+28,1)	1 139 087,4	1 304 387,8	(1 026 508,1)	-12,7	(+11,0)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>4)</sup>	164 172	169 140	(207 204)	-2,9	(-20,8)	861 053,0	1 090 705,9	.	-21,1	.
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>363 928</b>	<b>357 945</b>	<b>(363 190)</b>	<b>+1,7</b>	<b>(+0,2)</b>	<b>2 000 140,4</b>	<b>2 395 093,7</b>	<b>.</b>	<b>-16,5</b>	<b>.</b>
Kartoffeln	28 544	31 498	30 706	-9,4	-7,0	1 453 706,3	1 660 060,2	1 499 873,9	-12,4	-3,1
Zuckerrüben	47 799	54 030	55 539	-11,5	-13,9	3 768 610,4	4 714 304,7	4 189 468,4	-20,1	-10,0
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>76 343</b>	<b>85 528</b>	<b>86 245</b>	<b>-10,7</b>	<b>-11,5</b>	<b>5 222 316,7</b>	<b>6 374 364,9</b>	<b>5 689 342,3</b>	<b>-18,1</b>	<b>-8,2</b>
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>										
Winterraps	15 159	17 983	16 402	-15,7	-7,6	66 093,7	80 205,1	70 155,9	-17,6	-5,8
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	99	133	140	-25,6	-29,3	405,1	514,2	490,5	-21,2	-17,4
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>15 258</b>	<b>18 116</b>	<b>16 543</b>	<b>-15,8</b>	<b>-7,8</b>	<b>66 498,8</b>	<b>80 719,3</b>	<b>70 646,3</b>	<b>-17,6</b>	<b>-5,9</b>
Körneronnenblumen	80	5	6	x	x	366,5	19,5	17,7	x	x
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>15 338</b>	<b>18 121</b>	<b>16 549</b>	<b>-15,4</b>	<b>-7,3</b>	<b>66 865,3</b>	<b>80 738,8</b>	<b>70 664,0</b>	<b>-17,2</b>	<b>-5,4</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	956	414	745	+130,9	+28,3	4 598,8	1 863,1	2 998,0	+146,8	+53,4
Ackerbohnen	987	468	495	+110,9	+99,4	4 005,5	1 883,2	2 042,2	+112,7	+96,1
Süßlupinen	55	1	x	x	x	171,1	2,5	x	x	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>1 998</b>	<b>883</b>	<b>x</b>	<b>+126,3</b>	<b>x</b>	<b>8 775,4</b>	<b>3 749,0</b>	<b>x</b>	<b>+134,1</b>	<b>x</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>8 406</b>	<b>9 275</b>	<b>9 549</b>	<b>-9,4</b>	<b>-12,0</b>	<b>83 473,7</b>	<b>105 271,0</b>	<b>105 654,8</b>	<b>-20,7</b>	<b>-21,0</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte Silomais/Grünmais	1 307	1 259	x	+3,8	x	39 781,7	39 078,9	x	+1,8	x
(einschl. Lieschkolbenschrot)	54 511	52 490	49 678	+3,9	+9,7	2 637 785,4	2 788 293,2	2 484 868,7	-5,4	+6,2
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>3,4)</sup>	1 975	2 252	2 243	-12,3	-11,9	11 709,7	15 537,1	14 916,8	-24,6	-21,5
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>4)</sup>	9 994	11 728	13 161	-14,8	-24,1	64 060,8	88 543,5	97 545,4	-27,7	-34,3
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>67 787</b>	<b>67 729</b>	<b>x</b>	<b>+0,1</b>	<b>x</b>	<b>2 753 337,6</b>	<b>2 931 452,7</b>	<b>x</b>	<b>-6,1</b>	<b>x</b>
Wiesen <sup>4)</sup>	84 635	79 258	(63 336)	+6,8	(+33,6)	458 724,0	539 748,2	(407 116,4)	-15,0	(+12,7)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>4)</sup>	75 469	73 376	(91 847)	+2,9	(-17,8)	390 929,6	461 532,9	.	-15,3	.
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>160 104</b>	<b>152 634</b>	<b>(155 182)</b>	<b>+4,9</b>	<b>(+3,2)</b>	<b>849 653,6</b>	<b>1 001 281,1</b>	<b>.</b>	<b>-15,1</b>	<b>.</b>
Kartoffeln	21 148	22 984	22 453	-8,0	-5,8	1 146 512,6	1 266 413,8	1 152 885,3	-9,5	-0,6
Zuckerrüben	38 561	43 692	46 066	-11,7	-16,3	3 021 624,2	3 822 635,8	3 464 190,6	-21,0	-12,8
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>59 709</b>	<b>66 676</b>	<b>68 519</b>	<b>-10,4</b>	<b>-12,9</b>	<b>4 168 136,8</b>	<b>5 089 049,6</b>	<b>4 617 075,9</b>	<b>-18,1</b>	<b>-9,7</b>

1) Anbaufläche nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2014 – 2) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten. – 3) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 4) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

**Noch: 2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2015  
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Anbaufläche <sup>1)</sup>					Gesamtertrag				
	2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber		2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	JD 2009/2014				2014	JD 2009/2014
	ha			%		t			%	
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>										
Winterraps	40 681	48 947	50 439	-16,9	-19,3	159 063,5	207 047,1	199 890,7	-23,2	-20,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	1 076	189	542	x	+98,5	4 206,9	637,0	1 684,1	x	+149,8
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>41 757</b>	<b>49 136</b>	<b>50 982</b>	<b>-15,0</b>	<b>-18,1</b>	<b>163 270,4</b>	<b>207 684,1</b>	<b>201 574,8</b>	<b>-21,4</b>	<b>- 19,0</b>
Körner Sonnenblumen	30	2	13	x	+130,8	78,9	6,7	49,4	x	+59,7
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>41 787</b>	<b>49 138</b>	<b>50 995</b>	<b>-15,0</b>	<b>-18,1</b>	<b>163 349,3</b>	<b>207 690,8</b>	<b>201 624,2</b>	<b>-21,3</b>	<b>- 19,0</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	630	552	574	+14,1	+9,8	2 506,8	2 457,2	2 289,4	+2,0	+9,5
Ackerbohnen	2 190	1 665	1 374	+31,5	+59,4	8 430,3	7 957,1	5 792,7	+5,9	+45,5
Süßlupinen	73	70	57	+4,3	+28,1	234,6	197,1	158,7	+19,0	+47,8
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>2 893</b>	<b>2 287</b>	<b>2 005</b>	<b>+26,5</b>	<b>+44,3</b>	<b>11 171,7</b>	<b>10 611,6</b>	<b>8 240,8</b>	<b>+5,3</b>	<b>35,6</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>93 276</b>	<b>98 048</b>	<b>95 107</b>	<b>-4,9</b>	<b>-1,9</b>	<b>931 829,0</b>	<b>1 093 237,7</b>	<b>1 006 930,2</b>	<b>-14,8</b>	<b>-7,5</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte Silomais/Grünmais	3 882	4 690	x	-17,2	x	107 217,0	144 728,2	x	-25,9	x
(einschl. Lieschkolbenschrot)	136 355	126 436	122 222	+7,8	+11,6	6 438 704,3	5 894 433,7	5 581 477,7	+9,2	+16,7
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>3/4)</sup>	2 321	3 350	2 700	-30,7	-14,0	14 273,8	22 609,9	18 570,2	-36,9	-23,1
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>4)</sup>	20 888	24 258	26 128	-13,9	-20,1	142 035,2	182 418,1	197 766,9	-22,1	-28,2
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>163 446</b>	<b>158 734</b>	<b>x</b>	<b>+3,0</b>	<b>x</b>	<b>6 702 230,3</b>	<b>6 244 189,9</b>	<b>x</b>	<b>+7,3</b>	<b>x</b>
Wiesen <sup>4)</sup>	115 121	109 547	(92 650)	+5,1	(+24,3)	680 363,4	764 639,6	(619 391,7)	-11,0	(+9,8)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>4)</sup>	88 703	95 765	(115 358)	-7,4	(-23,1)	470 123,4	629 173,0	.	-25,3	.
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>203 824</b>	<b>205 312</b>	<b>(208 008)</b>	<b>-0,7</b>	<b>(-2,0)</b>	<b>1 150 486,8</b>	<b>1 393 812,6</b>	<b>.</b>	<b>-17,5</b>	<b>.</b>
Kartoffeln	7 396	8 515	8 254	-13,1	-10,4	307 193,6	393 646,5	346 988,6	-22,0	-11,5
Zuckerrüben	9 238	10 338	9 473	-10,6	-2,5	746 986,2	891 668,9	725 277,8	-16,2	+3,0
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>16 634</b>	<b>18 853</b>	<b>17 727</b>	<b>-11,8</b>	<b>-6,2</b>	<b>1 054 179,8</b>	<b>1 285 315,4</b>	<b>1 072 266,4</b>	<b>-18,0</b>	<b>-1,7</b>

Anmerkungen Seite 8

## 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körnersonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	Kreisfreie Städte							
111 000	Düsseldorf	.	-	-	-	.	-	.
112 000	Duisburg	38,0	-	-	-	-	.	.
113 000	Essen	.	-	-	-	.	-	.
114 000	Krefeld	.	-	-	-	-	-	.
116 000	Mönchengladbach	55,0	-	-	-	.	-	.
117 000	Mülheim an der Ruhr	.	-	-	-	-	-	.
119 000	Oberhausen	41,0	-	-	-	-	-	100,0
120 000	Remscheid	.	-	-	-	-	-	-
122 000	Solingen	.	-	-	-	.	-	-
124 000	Wuppertal	.	-	-	-	-	-	.
	Kreise							
154 000	Kleve	44,5	38,0	.	48,0	35,0	-	105,9
158 000	Mettmann	44,5	-	-	.	.	-	.
162 000	Rhein-Kreis Neuss	47,9	37,5	.	.	45,0	30,0	92,3
166 000	Viersen	43,0	-	50,0	.	.	-	107,6
170 000	Wesel	49,8	.	.	.	40,0	-	95,8
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>46,0</b>	<b>37,7</b>	<b>50,0</b>	<b>48,0</b>	<b>41,0</b>	<b>30,0</b>	<b>101,4</b>
	Kreisfreie Städte							
314 000	Bonn	36,0	-	-	-	-	.	-
315 000	Köln	.	-	-	.	.	.	.
316 000	Leverkusen	48,0	-	-	-	-	-	86,0
	Kreise							
334 000	Städteregion Aachen	49,7	.	.	-	.	-	106,0
358 000	Düren	44,4	.	-	41,7	.	.	90,0
362 000	Rhein-Erft-Kreis	48,1	.	.	43,8	.	32,0	94,6
366 000	Euskirchen	35,4	.	.	52,0	.	-	.
370 000	Heinsberg	48,6	45,0	-	.	40,0	-	93,0
374 000	Oberbergischer Kreis	.	-	-	-	-	-	.
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	.	-	-	.	.	-	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	35,7	-	42,0	.	.	-	79,4
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>42,2</b>	<b>45,0</b>	<b>42,0</b>	<b>48,2</b>	<b>40,0</b>	<b>32,0</b>	<b>90,7</b>
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>43,6</b>	<b>40,8</b>	<b>45,8</b>	<b>48,1</b>	<b>40,6</b>	<b>31,3</b>	<b>99,3</b>
	dagegen 2014	44,6	38,8	40,0	45,0	40,2	28,7	113,5

## Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte <sup>1)2)</sup>	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland <sup>2)</sup>	Wiesen <sup>2)</sup>	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Zucker-rüben
		dt							
	Kreisfreie Städte								
111 000	Düsseldorf	-	.	-	.	.	.	.	.
112 000	Duisburg	-	.	.	.	.	.	.	.
113 000	Essen	.	.	.	.	.	.	.	.
114 000	Krefeld	-	.	.	.	.	.	.	.
116 000	Mönchengladbach	-	580,0	-	.	.	.	.	849,0
117 000	Mülheim an der Ruhr	-	.	.	.	.	.	.	.
119 000	Oberhausen	-	.	-	.	.	49,3	547,2	-
120 000	Remscheid	-	.	.	.	.	.	-	-
122 000	Solingen	-	.	.	.	.	.	.	-
124 000	Wuppertal	-	.	-	.	.	.	.	-
	Kreise								
154 000	Kleve	206,8	490,3	21,3	58,6	65,5	68,6	603,6	757,7
158 000	Mettmann	.	480,0	.	68,0	38,7	46,8	493,5	738,4
162 000	Rhein-Kreis Neuss	.	347,1	35,4	51,0	21,3	28,1	487,9	807,2
166 000	Viersen	.	467,7	.	83,9	63,7	64,3	512,3	755,6
170 000	Wesel	180,0	518,2	.	51,1	52,0	62,2	515,0	749,0
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>196,2</b>	<b>489,7</b>	<b>23,6</b>	<b>62,0</b>	<b>56,6</b>	<b>62,6</b>	<b>547,0</b>	<b>781,6</b>
	Kreisfreie Städte								
314 000	Bonn	-	.	59,5	.	.	.	.	760,0
315 000	Köln	.	.	.	.	.	.	.	.
316 000	Leverkusen	-	380,0	.	.	.	.	300,4	630,0
	Kreise								
334 000	Städteregion Aachen	.	480,8	.	59,1	49,4	49,4	548,2	759,3
358 000	Düren	430,0	410,1	76,5	62,7	45,7	43,7	608,0	814,1
362 000	Rhein-Erft-Kreis	.	583,4	.	.	.	.	520,3	816,9
366 000	Euskirchen	.	389,1	.	45,7	42,8	33,5	418,4	745,5
370 000	Heinsberg	.	485,0	75,0	89,6	80,1	60,7	477,8	776,1
374 000	Oberbergischer Kreis	.	550,0	55,3	74,6	64,5	52,8	.	-
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	.	.	.	.	.	.	.	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	220,0	466,5	.	62,9	51,0	46,0	302,4	685,3
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>385,7</b>	<b>473,3</b>	<b>77,2</b>	<b>67,8</b>	<b>53,0</b>	<b>46,1</b>	<b>534,2</b>	<b>784,5</b>
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>304,3</b>	<b>483,9</b>	<b>59,3</b>	<b>64,1</b>	<b>54,2</b>	<b>51,8</b>	<b>542,1</b>	<b>783,6</b>
	dagegen 2014	310,3	531,2	69,0	75,5	68,1	62,9	551,0	874,9

1) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 2) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

## Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körnersonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	<b>Kreisfreie Städte</b>							
512 000	Bottrop	–	–	–	–	–	–	–
513 000	Gelsenkirchen	–	–	–	–	–	–	–
515 000	Münster	41,0	–	–	–	–	–	100,0
	<b>Kreise</b>							
554 000	Borken	50,0	–	–	–	–	–	99,5
558 000	Coesfeld	37,5	–	–	–	–	–	101,3
562 000	Recklinghausen	38,0	–	–	–	–	–	113,0
566 000	Steinfurt	33,3	–	27,0	–	–	32,0	98,3
570 000	Warendorf	39,6	–	–	–	38,0	–	98,6
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>38,6</b>	<b>–</b>	<b>27,0</b>	<b>–</b>	<b>38,0</b>	<b>32,0</b>	<b>100,0</b>
	<b>Kreisfreie Stadt</b>							
711 000	Bielefeld	39,3	35,0	25,0	–	22,7	32,0	–
	<b>Kreise</b>							
754 000	Gütersloh	39,0	26,0	–	–	39,4	–	91,3
758 000	Herford	36,2	–	–	–	–	–	–
762 000	Höxter	41,9	26,0	–	40,2	31,4	–	110,0
766 000	Lippe	40,4	–	–	–	52,6	–	85,7
770 000	Minden-Lübbecke	39,3	–	–	–	–	–	101,3
774 000	Paderborn	34,5	–	–	–	52,0	–	98,6
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>39,0</b>	<b>28,5</b>	<b>25,0</b>	<b>40,2</b>	<b>41,5</b>	<b>32,0</b>	<b>96,0</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>							
911 000	Bochum	44,0	–	–	–	–	–	–
913 000	Dortmund	37,0	–	–	–	24,0	–	86,0
914 000	Hagen	–	–	–	–	–	–	–
915 000	Hamm	33,0	–	–	–	–	–	114,3
916 000	Herne	40,0	–	–	–	–	–	120,0
	<b>Kreise</b>							
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	42,0	–	–	–	–	–	114,0
958 000	Hochsauerlandkreis	41,2	–	–	–	–	–	–
962 000	Märkischer Kreis	32,9	–	–	–	–	–	100,0
966 000	Olpe	–	–	–	–	–	–	–
970 000	Siegen-Wittgenstein	–	–	–	–	–	–	–
974 000	Soest	39,2	48,0	–	39,0	38,5	–	101,5
978 000	Unna	43,0	–	–	–	–	–	119,5
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>39,3</b>	<b>48,0</b>	<b>–</b>	<b>39,0</b>	<b>35,0</b>	<b>–</b>	<b>109,6</b>
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>							
	dagegen 2014	39,1	39,1	26,4	39,8	38,5	32,0	99,9
		42,3	33,8	32,8	44,5	47,8	28,0	111,5
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>40,3</b>	<b>39,2</b>	<b>40,5</b>	<b>44,8</b>	<b>39,2</b>	<b>31,7</b>	<b>99,9</b>
	dagegen 2014	42,9	35,8	37,8	44,7	46,1	28,0	111,7

## Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte <sup>1)2)</sup>	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland <sup>2)</sup>	Wiesen <sup>2)</sup>	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Zucker-rüben
		dt							
	Kreisfreie Städte								
512 000	Bottrop	-	.	-	.	.	.	.	-
513 000	Gelsenkirchen	-	.	-	.	.	.	.	-
515 000	Münster	.	382,3	.	68,0	.	59,5	.	.
	Kreise								
554 000	Borken	210,0	501,7	.	56,1	54,7	56,0	357,5	638,2
558 000	Coesfeld	.	437,3	.	74,0	59,5	56,1	482,8	1 030,0
562 000	Recklinghausen	.	460,0	.	90,0	59,5	56,9	300,5	.
566 000	Steinfurt	199,4	480,9	71,4	69,5	59,8	71,2	347,9	500,0
570 000	Warendorf	.	421,3	68,9	60,6	64,4	53,5	.	630,0
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>204,7</b>	<b>470,4</b>	<b>70,3</b>	<b>65,5</b>	<b>59,1</b>	<b>59,8</b>	<b>352,7</b>	<b>720,5</b>
	Kreisfreie Stadt								
711 000	Bielefeld	.	540,0	.	.	57,8	52,7	502,4	812,0
	Kreise								
754 000	Gütersloh	320,0	446,5	71,4	82,0	61,0	54,0	442,9	850,3
758 000	Herford	.	550,0	.	.	.	.	397,0	1 020,2
762 000	Höxter	280,0	471,1	.	50,4	59,3	61,7	424,8	766,2
766 000	Lippe	340,0	470,2	68,0	75,9	57,1	63,1	467,5	859,5
770 000	Minden-Lübbecke	.	503,8	.	.	68,6	46,8	.	770,0
774 000	Paderborn	210,0	458,3	52,7	58,5	47,3	43,2	354,0	557,0
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>294,1</b>	<b>473,7</b>	<b>62,8</b>	<b>69,1</b>	<b>58,7</b>	<b>53,5</b>	<b>427,8</b>	<b>821,0</b>
	Kreisfreie Städte								
911 000	Bochum	-	.	-	.	.	.	.	-
913 000	Dortmund	.	600,0	.	.	39,1	38,3	.	790,0
914 000	Hagen	-	.	.	.	.	.	.	-
915 000	Hamm	-	502,2	.	.	62,7	51,9	.	621,0
916 000	Herne	-	.	-	.	.	.	.	-
	Kreise								
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	.	.	.	.	60,4	.	.	-
958 000	Hochsauerlandkreis	.	391,0	.	81,4	59,8	44,5	.	.
962 000	Märkischer Kreis	280,0	442,2	.	.	x	x	287,5	.
966 000	Olpe	.	439,5	.	.	68,9	54,2	182,4	-
970 000	Siegen-Wittgenstein	.	560,0	.	93,5	85,0	85,0	.	-
974 000	Soest	445,6	510,2	52,7	74,9	61,8	64,4	511,2	813,3
978 000	Unna	.	515,3	.	46,8	58,1	57,0	517,5	799,1
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>432,8</b>	<b>477,4</b>	<b>52,7</b>	<b>72,3</b>	<b>59,4</b>	<b>49,3</b>	<b>497,8</b>	<b>803,3</b>
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>276,2</b>	<b>472,2</b>	<b>61,5</b>	<b>68,0</b>	<b>59,1</b>	<b>53,0</b>	<b>415,3</b>	<b>808,6</b>
	dagegen 2014	308,6	466,2	67,5	75,2	69,8	65,7	462,3	862,5
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>283,3</b>	<b>475,5</b>	<b>60,5</b>	<b>66,7</b>	<b>57,0</b>	<b>52,4</b>	<b>509,3</b>	<b>788,4</b>
	dagegen 2014	309,0	485,3	68,1	75,3	69,1	64,5	527,0	872,5

1) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 2) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse